

Elterninfo 3

Schuljahr 15/16

Juni 2016

Liebe Eltern

In den letzten Wochen kam auf wundersame Weise neuer Schulraum geflogen. Nach kurzer Bauzeit sind die drei Kindergärten bezugsbereit. Die Zügelkisten wurden schon wieder ausgepackt. Die neuen Räume sind wohnlich eingerichtet und konnten am Schnuppermorgen bereits bestaunt werden.

Jetzt legen die Handwerker sich erneut mächtig ins Zeug, damit der alte Pavillon bis nach den Sommerferien ebenfalls in neuem Glanz erscheint und die Räume umgestaltet sind. So finden die Tagesstrukturen optimale Bedingungen vor und können die Bedürfnisse der Kinder in den diversen Betreuungsangeboten bestens befriedigen.

Damit sind zwei weitere Puzzleteile der Primarschule Riffig/Sprengi fertiggestellt und das Raumangebot wurde verbessert. Noch fehlen Gruppenräume und eine neue Turnhalle, auf die wir wohl vorderhand noch verzichten müssen. Sie sehen, die Schulraumplanung in Emmen ist und bleibt eine Herausforderung. Wir bleiben am Ball und freuen uns über jede Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen allen wunderbare Sommerferien.



Roland Amstein
Schulleiter



18. Mai 2016:
Die Module für die
Kindergarten-
Erweiterung Riffig
werden angeliefert.
Fotos: Roland Amstein

Folgende Beiträge finden Sie in dieser Elterninfo:

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 01 Editorial | 06 Resultate der externen Evaluation |
| 02 Sonja Bieri, stellvertretende Schulleiterin | 07 Elternmitwirkung |
| 03 Neu oder bald nicht mehr an unserer Schule | 08 Informationen und Daten |

Sonja Bieri, stellvertretende Schulleiterin

Die Primarschule Riffig/Sprengi ist in den letzten fünf Jahren von 17 auf 22 Klassen angewachsen. Mit über 400 Kindern und 54 Lehrpersonen und Klassenassistentinnen gehört sie damit zu den grössten Primarschulen im Kanton Luzern. Die Führungsspanne ist für eine alleinige Schulleitung viel zu gross geworden und das Pensum beträgt deutlich über 100%. Aus diesem Grund hat die Geschäftsleitung der Volksschule Emmen per 1. August 2016 Frau Sonja Bieri als stellvertretende Schulleiterin an der PS Riffig/Sprengi mit einem Pensum von rund 30% angestellt.

Sonja Bieri bringt die nötige Ausbildung mit, war mehrere Jahre Primarlehrerin in der Gemeinde Emmen, danach



Sonja Bieri wird montags und freitags im Riffig anwesend sein. Sie ist unter der Telefonnummer 079 635 04 35 zu erreichen.

Schulleiterin im Teilpensum in Schwyz, kehrte dann nach Emmen zurück und arbeitet seit einiger Zeit im Schulhaus Krauer, wo sie ebenfalls ein kleines Pensum der Schulleitung übernommen hat, v.a. im administrativen Bereich. Ab neuem Schuljahr wird sie Roland Amstein an der PS Riffig/Sprengi unterstützen und dabei auch einen Teil der Personalverantwortung übernehmen.

Schulleiter Roland Amstein: „Ich freue mich sehr auf die Zusam-

menarbeit mit Frau Bieri und darauf, ab August die Schule im Team zu führen.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei Frau Petra Stirnimann. Sie war mir im vergangenen Schuljahr eine wertvolle Unterstützung bei administrativ/organisatorischen Arbeiten, was mich enorm entlastete. Das erforderliche Pensum der stellvertretenden Schulleitung ist nun aber neben ihrer Arbeit als Klassenlehrerin zu umfangreich.“

Das sind die Arbeitsbereiche von Sonja Bieri:

Führung und Betreuung Kindergarten (8 Personen):

Personalplanung, Stellenausschreibungen, Pensenplanungen, Vorstellungsgespräche, Mitarbeitergespräche, Führung Personaldossier, Kontrolle Anstellungsverhältnisse, Organisation Stv., Unterrichtsbesuche, Klassenbildung

Führung und Betreuung Klassenassistentinnen (6 Personen):

Aufgabenbereiche siehe oben (exkl. Klassenbildung), SOS-Einsätze

Elternarbeit

Planung der Elterninfo, Gestalten der Elterninfo, Druck und Verteilung der Elterninfo, Teilnahme an Sitzungen der EmW, Vertretung der SL in der EmW

Mitarbeit in der Steuergruppe

Teilnahme an Teamkonferenzen

Administration/Organisation

Ämtliplan, Pausenaufsicht, Listen erstellen, Anmeldung Herbstsportwoche, Bestellung Schulmaterial, Urlaubsgesuche von Eltern

Koordination mit Schulleiter

Stellvertretung des Schulleiters

Schulsozialarbeiterin Seraina Imfeld

Seit den Fasnachtsferien haben wir mit Frau Seraina Imfeld eine neue Schulsozialarbeiterin gewonnen. Sie ist an drei Halbtagen pro Woche für unsere Schülerinnen und Schüler im Einsatz und unterstützt uns im Schulalltag. Frau Imfeld ist direkte Ansprechperson für die Kinder. So haben bereits einige Kontakte stattgefunden und Beziehungen zu den Kindern sind am Heranwachsen. Schulsozialarbeit ist ein niederschwelliges Beratungsangebot für Schülerinnen und Schüler, aber auch für Eltern und Lehrpersonen. Sie ist offen für alle Kulturen und Religionen und nimmt sich den

Anliegen der Kinder im Schulalltag an. Sie bietet Unterstützung in sozial schwierigen Situationen wie Gewalt, Mobbing, Ängste, Konflikte unter Schülern usw. In Einzel-, Gruppen- oder Klassengesprächen werden angemessene Wege und Lösungen erarbeitet. Bei Bedarf werden die Eltern miteinbezogen, und gegebenenfalls vermittelt und koordiniert die Schulsozialarbeit mit anderen Fachstellen. Das Angebot ist kostenlos und die Inhalte der Beratungsgespräche unterstehen der Schweigepflicht und dem Datenschutz.



Schulsozialarbeiterin Seraina Imfeld ist auch im Schulhaus Krauer tätig.

Bald nicht mehr in unserem Schulhaus

Abschied nach 272 Jahren

Ute Kocher-Vogler 4 Jahre, Lotti Küffer 10 Jahre und Hanni Wassmer-Leuenberger 21 Jahre, das sind bereits 35 Jahre, die diese drei Frauen im Schulhaus Riffig gearbeitet haben. Sie verlassen uns diesen Sommer Richtung anderswo oder verdientem beruflichen Ruhestand. Wir danken Euch herzlich für Euren Einsatz und wünschen alles Gute!



Foto: Petra Stirnimann

$(2 \times 17 \times 6) - 1 + (2 \times 17 \times 1) + y$ lautet die Formel, um berechnen zu können, wie viele Jahre die Schülerinnen und Schüler der beiden 6. Klassen im Riffig/Sprengi waren bevor sie uns diesen Sommer

ebenfalls verlassen. Es sind also $237 + y$ Jahre. Die Unbekannte y steht dabei für zweite Kindergartenjahre, die das eine oder andere Kind besucht haben mag. Auch

diesen 34 Persönlichkeiten wünschen wir herzlich alles Gute! Danke für die schöne Zeit!

Jonas Raeber



Frühling 2016

Sporttag 31. Mai 2016
Fotos: Petra Stirnimann



Zvieri von den Kindergärten für die Bauarbeiter im Riffig
Fotos: Sara Vonmoos



Bewegungstage Klasse 2a
mit Mägi Binder
Fotos: Cornelia Müller



Ein tolles Zeugnis für unsere Schule

Die externe Schulevaluation unserer Schule fand in der Zeit vom April 2015 bis März 2016 statt. Auch Sie als Eltern haben mittels eines Onlinefragebogens zu dieser Evaluation beigetragen. Herzlichen Dank!

Die wichtigsten Resultate der Evaluation sind:

Die Kinder fühlen sich in beiden Schulhäusern sehr wohl. Die Lehrpersonen engagieren sich stark für die Integration aller Lernenden. Die Mitwirkung der Eltern ist gewährleistet.

Die Lehrpersonen gestalten einen gut strukturierten, abwechslungsreichen und förderorientierten Unterricht. Sie arbeiten in den Klassenteams und innerhalb der Jahrgangsstufen gewinnbringend zusammen. Bezüglich Individualisierung gibt es Unterschiede.

Die Schulleitung nimmt die pädagogische und die Personalführung gezielt wahr und hat geeignete Strukturen geschaffen. Eine gemeinsame Unterrichtsentwicklung ist der nächste Schwerpunkt.

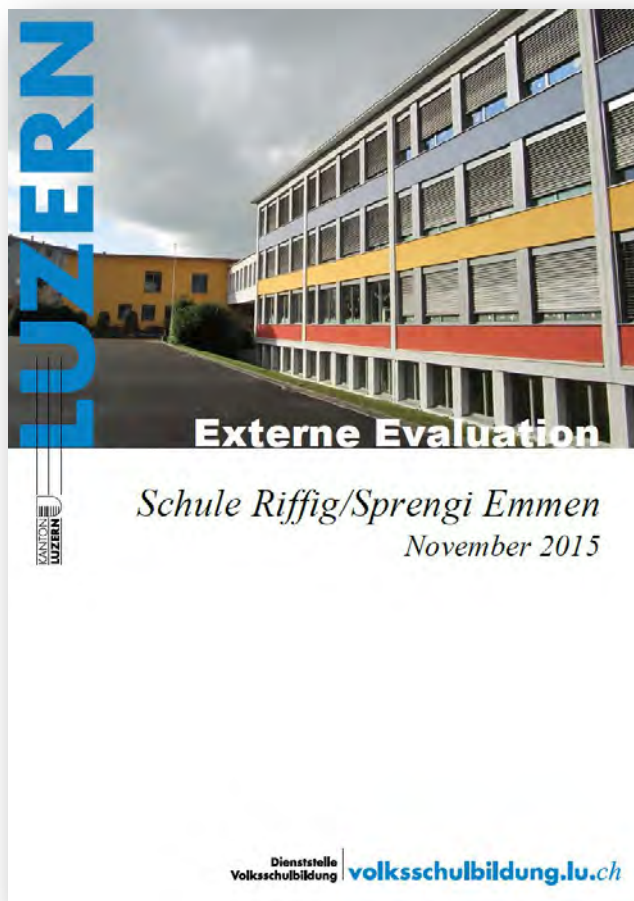
Die Lehrpersonen sind zufrieden mit ihrer persönlichen Arbeitssituation. Die Eltern attestieren der Schule eine gute Qualität.

Folgende zwei Entwicklungsziele wollen wir in der nächsten Zeit umsetzen:

- Die gezielte Förderung des aktiven und selbstständigen Lernens.
- Die Neuorganisation der klassenübergreifenden Zusammenarbeit in Stufen.

Die positiven Rückmeldungen der externen Schulevaluation freuen und motivieren uns, die hohe Qualität zu halten und weiter zu steigern.

Roland Amstein



Den gesamten Bericht der externen Schulevaluation finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.schulen-emmen.ch/Riffig/>. Im Herbst 2016 werden Sie zudem über die Resultate der Evaluation in Bezug auf die gesamte Volksschule Emmen an gleicher Stelle und über www.emmen.ch informiert.

Die Natur mit allen Sinnen erleben



ElternMitWirkung

Spannend unterwegs – Potenziale nutzen

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Endlich, wurden sie doch schon lange sehnsüchtig erwartet. Pläne, was in diesen sechs Wochen unternommen werden könnte, wurden schon lange geschmiedet, von Eltern wie von Kindern. Bei uns stehen etwa Camping im Garten, Schulfreunde treffen, der Dauerbrenner Europapark, sogar einen Tag lang mit dem Hund spielen und vieles mehr auf der Wunschliste.

Bevor wir von der EmW in die Sommerferien gehen, stellen wir unser Programm für das kommende Schuljahr zusammen, nicht, ohne auch kurz auf das vergangene zurückzublicken. Wir durften in diesem Jahr viele Kinder kennenlernen, etwa am Tag der offenen Volksschule, an dem wir mit Schülerinnen und Schülern der 6. Primarklassen Kuchen, Tee und Kaffee verkauften. Der Erlös floss

in die Lagerkasse. Viele strahlende Kinderaugen sahen wir auch am wiederum von uns organisierten Leseabend, bei dem wir erneut auf engagierte Vorleserinnen zählen durften. Bei allen diesen Begegnungen spürten wir die grosse Vielfalt an wunderbaren Eigenschaften und das Potenzial, das in diesen jungen Menschen steckt. Das motiviert uns immer wieder aufs Neue, uns dafür einzusetzen, dass sie eine gute Zeit an unserer Schule erleben und Beziehungen aufbauen können, die tragen.

Es bot sich auch immer wieder die Gelegenheit, mit Ihnen und Lehrpersonen ins Gespräch zu kommen. Wir erfuhren so, wo der Schuh drückt. Zum Beispiel wurden wir wiederholt gebeten, uns des Themas Elterntaxi anzunehmen. Noch immer bringen viele Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule oder holen sie von dort

ab. Nicht selten führt dies zu Situationen, die andere Schülerinnen und Schüler gefährden. Hier konkret etwas zu unternehmen, steht im Zentrum unserer Arbeit im Schuljahr 2016/2017.

Aus unseren eigenen Reihen ist zu berichten, dass Raphaela Dürger neu Mitglied der Elternmitwirkung ist. Herzlich willkommen! Verabschieden müssen wir leider Moni Kunz Tscholitsch, die unsere Arbeit mit enormem Engagement geprägt hat. Tausend Dank, liebe Moni!



Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen unbeschwernten, lustigen und spannenden Sommer.

Für die EMW Riffig/Sprengi:
Mirjam Infanger-Christen
emw-riffigsprenge@gmx.ch

Wichtige Informationen

Klassen und Klassenteams im Schuljahr 2016/17

Klasse	Klassenlehrpersonen	Förderlehrpersonen
KG 1	Melanie Schmid / Marianne Ratzer	Marianne Ratzer
KG 2	Claudia Buchmann / Patricia Wyss	Monika Lupp
KG 3	Carla Winter / Catherine Käslin	Sara Vonmoos
KG 4	Claudia Rogger / Sibylle Huber	Sibylle Huber
KG 5	Carmen Ehrat / Andrea Müller	Rebekka Gisler
1 a	Cornelia Müller / Margot Belfiglio	Mägi Binder
1 b	Gabriela Camenisch / Monika Lupp	Monika Lupp / Renate Imfeld
1 c	Luzia Bösch / Andrea Mathys	Rebekka Kummer / Luzia Bösch
2 a	Janine Sidler / Sara Vonmoos	Sara Vonmoos / Renate Imfeld
2 b	Manuela Bucher / Nina Steiner	Rebekka Kummer / Flavia Cavazzutti
2 c	Corinne Stadelmann / Renate Imfeld	Mägi Binder / Renate Imfeld
3 a	Catherine Brunner / Esther Bättig	Linda Brunner
3 b	Heinz Lichtsteiner / Luzia Thalmann	Linda Brunner / Luzia Thalmann
3 c	Matthias Boos / Rita Wigger	Linda Brunner / Rita Wigger
4 a	Martina Wicki / Susanne Scheiber	Ruth Grossenbacher
4 b	Stefanie Wege / Elvira Lang	Ruth Grossenbacher
4 c	Claudia Wanner / Ruth Grossenbacher	Ruth Grossenbacher
5 a	Stefanie Frey / Jasmin Huber / Drite Rudaj	Toni Hüsler
5 b	Jasmin Huber / Drite Rudaj	Toni Hüsler
5 c	Petra Stirnimann / Jonas Raeber	Toni Hüsler
6 a	Anita Rubio / Drite Rudaj	Toni Hüsler
6 b	Hubert Häfliger / Margot Belfiglio	Toni Hüsler



Weitere Fotos vom Frühling 2016 auf Seiten 4, 5 und 7.

Redaktion: Roland Amstein. Layout: Petra Stirnimann und Jonas Raeber (und Fotos, wo nicht anders vermerkt)

Ferienplan

Anlass	Termin
Schuljahresende 15/16. Achtung! 1 Woche später als üblich!	8.7.2016
Schulstart	22.08.16
Herbstferien	01.10. – 16.10.16
Weihnachtsferien	24.12.16 – 08.01.17
Fasnachtsferien	18.02. – 05.03.17
Osterferien	14.04. – 30.04.17
Schulschluss und Beginn Sommerferien	07.07.17

Noch fehlende Termine werden Ihnen von den Lehrpersonen mitgeteilt.

Aktualisierte Informationen immer auf unserer Webpage: www.schulen-emma.ch/Riffig